

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

39. Jahrgang

Freitag, 11. September 2009

Ausgabe 37

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Start der Aktion "Sicherer Schulweg - Gib acht auf mich" Auch in Gottenheim beginnt am 14. September wieder die Schule

Am kommenden Montag, 14. September, beginnt auch in Gottenheim wieder die Schule. Die Erstklässler werden am Samstag, 19. September, eingeschult. Für diese beginnt am 21. September der Unterricht. Deshalb heißt es insbesondere für Autofahrer wieder aufpassen – die Grundschüler sind die schwächsten Verkehrsteilnehmer und auf die Vorsicht der Erwachsenen angewiesen.

Wie jedes Jahr ruft auch das Landratsamt zu Beginn des neuen Schuljahres alle Verkehrsteilnehmer im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald zu besonderer Aufmerksamkeit auf. Am Montag beginnt für viele Schülerinnen und Schüler ein neuer Lebensabschnitt. Das Neue findet aber nicht nur in der Schule, sondern gerade auch auf dem Schulweg statt. An zahlreichen Ampeln in den Gemeinden des Landkreises mahnen deshalb wieder Schilder „Beispiel geben - bei Rot stehen - bei Grün gehen“ oder „Bei Rot stehen - Kindern Vorbild sein“. Die Montage der Schilder wird alljährlich im Rahmen der Verkehrssicherheitskampagne „Sicherer Schulweg - Gib acht auf mich“ durchgeführt. Dadurch sollen erwachsene Fußgänger zu vorbildlichem Verhalten an Fußgängerüberwegen mit Ampelanlagen angehalten werden. Denn besonders zu jedem Schulanfang steigen die Unfälle mit Kin-

dern, da sich die Verkehrsteilnehmer und die Schülerinnen und Schüler erst wieder aufeinander einstellen müssen. Insgesamt ereignen sich in Baden-Württemberg über 14 000 Unfälle auf dem Schulweg. Neben den polizeilich registrierten Schulwegunfällen sind dies vor allem Unfälle mit Verletzungen durch Stürze, Rangeleien und Unachtsamkeit in Bussen, an Haltestellen sowie auf den Rad- und Fußwegen von und zur Schule.

Eine besondere Bedeutung kommt den Erwachsenen in ihrer Vorbildfunktion zu. Kinder lernen und begreifen erst durch das gute Beispiel von Eltern, Lehrern und anderen Erwachsenen, worauf es im Straßenverkehr wirklich ankommt. Sie sind in besonderem Maß auf die Fürsorge verantwortungsvoller Verkehrsteilnehmer angewiesen.

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald und die Gemeinde Gottenheim appellieren deshalb an alle Teilnehmer im Straßenverkehr: Nehmen Sie in den nächsten Wochen und Monaten besondere Rücksicht auf Schulkinder! Vor allem Eltern von Schulanfängern sollten ihre Kinder in der Anfangszeit auf dem Schulweg begleiten und zur Seite stehen.





Die Umbauarbeiten im Schulhaus in Gottenheim sind abgeschlossen Das Schulhaus hat neue Fenster bekommen Kleinkindbetreuung startet Mitte September

Die Sommerferien hat die Gemeinde Gottenheim genutzt, um das Schulhaus mit neuen Fenstern und Jalousien auszustatten. In den vergangenen Wochen wurden alle Fenster an der Seite zur Schulstraße ausgetauscht und auch die Glasbausteine an der Front zum Bolzplatz hin wurden durch moderne Fenster ersetzt. Auch in den Räumen der künftigen Kleinkindbetreuung wurde von den beauftragten Handwerkern fleißig gearbeitet. Der Zuschnitt des ehemaligen Schulraumes wurde den künftigen Erfordernissen angepasst, Sanitäranlagen und eine kleine Küche wurden eingebaut und ein Fluchtweg zum Schulhof angelegt.

Nach den individuellen Vorstellungen der künftigen Betreuerinnen der Kleinkindgruppe wurde die Inneneinrichtung gestaltet. „Die Gemeinde hat uns freie Hand gelassen, wir konnten unsere Ideen – übrigens in Abstimmung mit den Eltern - optimal verwirklichen“, betonen Birgit Wenz und Tanja Herrmann, die sich jetzt auf die Arbeit mit den Kindern freuen. Zum Schulbeginn am 14. September soll die Kleinkindgruppe im Gottenheimer Schulhaus starten.

In einer der letzten Sitzungen vor der Sommerpause Ende Juli hatte der Gottenheimer Gemeinderat einstimmig die Arbeiten zur Sanierung der Fenster und Jalousien in der Schule an die Firma Sebnitzer Fensterbau, Zweigniederlassung Breisach vergeben. Rund 70 000 Euro hat die Sanierung gekostet. Größter Bestandteil war die energetische Sanierung mit wärmedämmenden Schulfenstern im Rahmen des Konjunkturpakets II der Bundesregierung. Die Erneuerung der Fenster schlägt mit circa 52 000 Euro zu Buche (Konjunkturpaket). Die neuen Jalousien kosten rund 17 000 Euro. Diese wurden aus Haushaltsmitteln der Gemeinde finanziert. Zeitgleich wurden individuell programmierbare Thermostate eingebaut. „So kann jedes Klassenzimmer einzeln beheizt werden - und zwar nur dann, wenn es auch notwendig ist“, informiert Andreas Schupp vom Bauamt der Gemeinde.



Für die Einrichtung der Kleinkindbetreuung (Kosten circa 120 000 Euro) hat die Gemeinde übrigens einen Zuschuss des Regierungspräsidiums Freiburg aus Bundesmitteln im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 – 2013“ zum Ausbau der Kindergartenplätze für unter dreijährige Kinder erhalten. „Es wurden pauschal 7 000 Euro pro Betreuungsplatz bewilligt, das sind bei zehn Kindern mit denen wird die Kleinkindgruppe starten insgesamt 70 000 Euro, die wir vom Bund erhalten haben“, weiß Claus Ehmann vom Rechnungsamt der Gemeinde.

Mit den Umbauarbeiten der Klassenräume zur Kleinkindgruppe wurde schon in der Schulzeit begonnen. Zum Beginn der Sommerferien wurden mit Hilfe des Bauhofs und des Hausmeisters die Klassenräume ausgeräumt, die mit neuen Fenstern versehen werden sollten. Um die neuesten Wärmeverordnungen umsetzen zu können, holte man sich fachlichen Rat von Gemeinderat und Fensterbau-Fachmann Alfons Hertweck. „Damit sind wir für die Zukunft gerüstet“, so Andreas Schupp.

Bei der Sanierung der Fenster und beim Umbau der Klassenräume zur Kleinkindgruppe waren fast alle wichtigen Gewerke vertreten: Nach Trockenbauarbeiten waren Maler, Fenster- und Rollladenbauer, Fliesenleger, Raumausstatter, Schlosser, Schreiner, Elektroinstallateure und Haustechniker am Werk. „In der Regel wurden örtliche Betriebe beauftragt – damit kommen die Bundesmittel aus dem Konjunkturpaket II auf zweifache Weise unserer Gemeinde zugute“, freut sich Bürgermeister Volker Kieber.



Die Hochebene in der Kleinkindgruppe hat die Schreinerei Markus Müllerschön aus Umkirch gemacht. „Birgit Wenz und Tanja Herrmann sind auf uns zugekommen.

Die Idee war, kostengünstig und individuell eine „Schatzinsel“ für die „Schatzinsel“ zu bauen. Als Grundlage hatten wir ein ähnliches Modell erhalten, das aber viel zu teuer war“, berichtet Markus Müllerschön. „Schatzinsel“ haben die Leiterinnen der Gottenheimer Kleinkindgruppe getauft.

Die Hochebene in der Kleinkindgruppe, so ihr Wunsch, sollte das Konzept und den Namen aufgreifen.

Mit Ideen und handwerklichem Können hat die Schreinerei Müllerschön die Vorstellungen von Birgit Wenz und Tanja Herrmann umgesetzt. Im Moment ist die Hochebene noch naturbelassen und streichfähig.

Die Konstruktion soll, so der Wunsch der Erzieherinnen, nach und nach gemeinsam mit den Kindern bemalt werden. „Mit einfachen und bezahlbaren Techniken konnten wir die individuellen und verspielten Ideen der Erzieherinnen umsetzen“, freut sich Markus Müllerschön über sein gelungenes Produkt. Besonders stolz ist er auf die Bambusstäbe, die verwendet wurden: „Das ist ein einheimisches Produkt – Bambus vom Tuniberg.“



Vergangene Woche wurden die Hochebene und die Inneneinrichtung der Kleinkindbetreuung abgenommen. Auch die Sanierung der Schulfenster ist weitgehend abgeschlossen. Zum Schulbeginn am 14. September können sich Schüler und Lehrer über optimal gedämmte Fenster und zeitgemäßen Lichtschutz freuen.



Gelungener Café-Treff - Die Gäste sangen begeistert mit Familienplaner 2010 von „Gottenheims Kinder“ konnte erstmals erworben werden



Zum Café-Treff in der Bürgerscheune hatte am vergangenen Sonntag, 6. September, die Bürgergruppe „Alt und Jung beegnen sich“ eingeladen. Zur Unterhaltung wurden Lieder zur Gitarre gesungen. Zum Café-Treff hatten die Mitglieder von „Alt und Jung beegnen sich“ auch einige Bewohner aus dem Seniorensitz „Unter den Kastanien“ mitgebracht. Die Frauen der Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“ halfen beim Kaffee- und Kuchenverkauf. Gleichzeitig nutzten Ines Maurer, Anja Genth und Diana Braun die Gelegenheit, den frisch gedruckten Familienplaner 2010 zu präsentieren und zum Verkauf anzubieten. Weitere Exemplare des gelungenen Kalenders, der von Gottenheimer Jungen und Mädchen im Rahmen des Sommerferienprogramms gestaltet worden war, können in den Gottenheimer Geschäften oder bei den Mitgliedern von „Gottenheims Kinder“ erwor-

ben werden. Auch auf dem Gottenheimer Kinderkleidermarkt am 26. September wird der Familienplaner 2010 verkauft.

Zur Unterhaltung der Gäste beim Café-Treff hatte Sybille Plücker von „Alt und Jung“ ihre Gitarre mitgebracht und Liedtexte zusammengestellt. So konnten gemeinsam alte Volkslieder wie „Fuchs du hast die Gans gestohlen“ oder „Das Wandern ist des Müllers Lust“ mit Gitarrenbegleitung gesungen werden. Erstaunlich war, wie sicher die älteren Gäste die Texte auswendig konnten – mit vollen Stimmen wurde begeistert mitgesungen. Es war eine schöne gemütliche Stimmung in der Bürgerscheune. Und so blieben die Bänke im Freien vor der Scheune trotz schönem Spätsommerwetter weitgehend leer.





Jetzt noch Karten sichern für das Impro-Theater L.U.S.T. Reihe „Kultur in der Scheune“ wird am 17. September fortgesetzt



Das Impro-Theater L.U.S.T. gastiert am Donnerstag, 17. September, 20 Uhr, zum zweiten Mal in der Gottenheimer BürgerScheune. Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr will die Theatergruppe wieder ihr unglaubliches Ideenfeuerwerk auf der Gottenheimer Bühne entzünden. Die Bürgergruppe BürgerScheune freut sich mit L.U.S.T. in den Kulturherbst starten zu können. Weitere Kulturveranstaltungen sind im Oktober und im November geplant, denn „Kultur in der Scheune“ heißt es immer am 3. Donnerstag im Monat.

Die Impro-Show auf der Gottenheimer Bühne verspricht wieder temporeich, spannend, überraschend und unheimlich unterhaltsam zu werden! Die drei SpielerInnen von L.U.S.T. improvisieren Szenen live und ungeprobt auf offener Bühne. Die Vorschläge dazu kommen vom Publikum. Das Publikum zählt ein „5-4-3-2-1- LOS!“ und die Schauspieler springen auf die Bühne. Sicher ist: keiner wird seinen Text vergessen - denn sie haben keinen

gelernt. Spontaner Wortwitz, Schauspielkunst, Gesang und Situationskomik stehen im Vordergrund dieser interaktiven Show, alles wird live von einem Musiker begleitet.

Theater L.U.S.T. spielte von 1997 bis 2005 regelmäßig im Theatercafé Freiburg. Seit der Schließung dieser städtischen Bühne tritt die Gruppe im „Theater am Martinstor“ auf. Dort führt die Gruppe neben „Theatersport“ auch einen Improkrimi und das Format „L.U.S.T. – Die Entscheidung“ auf. Seit 1999 ist Theater L.U.S.T. vierzehntägig in Freiburg zu sehen.

Die Buchstaben L.U.S.T. stehen für Lachen, Unterhaltung, Show und Theater. Und das alles wird den Zuschauern am 17. September auf der Gottenheimer Bühne geboten – garantiert.

Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.theater-lust.de oder unter www.gottenheim.de.

Karten im Vorverkauf gibt es im Bürgerbüro des Rathauses (Telefon 07665 9811-0) oder im S`Lädele, Hauptstraße 16, in Gottenheim (Telefon 07665 8662; E-Mail: elektro-hagios-gottenheim@t-online.de), hier sind auch Kartenreservierungen möglich.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Gemeindeverwaltungsverband Kaiserstuhl-Tuniberg

Am Dienstag, 15. September 2009, 20.00 Uhr findet im Sitzungssaal im Rathaus Gottenheim eine öffentliche Verbandsversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Fragestunde für Einwohner I
2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Verbandsvertreter
3. Einführung der Verbandsvertreter
4. Wahl der Verbandsvorsitzenden
5. Wahl der Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden
6. Vierte Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Kaiserstuhl-Tuniberg
 - a) Abwägung und Beschlussfassung über die während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Billigung des Planentwurfes und Beschluss zur öffentlichen Auslegung nach § 3 (2) BauGB und Beteiligung der Behörden nach § 4 (2) BauGB
7. Feststellung der Jahresrechnung 2008

8. Volksbildungswerk Bötzingen
 - a) Jahresbericht 2008
 - b) Information über die Erhöhung der Kursgebühren ab 2/2009
9. Informationen des Verbandsvorsitzenden
10. Fragen der Verbandsvertreter
11. Fragestunde für Einwohner II

Die Einwohner sind zu dieser öffentlichen Sitzung freundlich eingeladen.



**Bekanntmachung
zur Wahl des
17. Deutschen Bundestages
am 27. September 2009
siehe folgende Seiten 5 und 6
dieses Amtsblattes !**

„Wahlscheinanträge über das Internet“

Zur Bundestagswahl können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsorten persönlich, schriftlich (Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail) auch in dokumentierbarer elektronischer Form beantragt werden (§ 27 BWO). Wir bieten für Sie zur Bundestagswahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage <http://www.gottenheim.de> an.

Folgen Sie dort dem **Link auf der Startseite „Wählen - gehen!“**

Beim Aufruf des Links zur Bundestagswahl erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten mit dem Muster einer Wahlbenachrichtigungskarte. Die Daten auf der Ihnen vorliegenden Wahlbenachrichtigungskarte müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per **Post** zugestellt.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt, Frau Preg unter folgenden Kontaktmöglichkeiten **Tel. 9811-13 oder Mail m.preg@gottenheim.de**

Wahlamt



Gemeinde Gottenheim
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Wahlbekanntmachung

1. **Am 27. September 2009 findet die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.**

2. **Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk.**

Der Wahlraum wird in der Grund- und Hauptschule, Schulstr. 15,
79288 Gottenheim, Zimmer Nr. 10 **eingerrichtet.**

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit

vom Datum
29.08.2009 bis Datum
06.09.2009

übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des

Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in

der Grund- und Hauptschule, Schulstr. 15,
79288 Gottenheim, Küchenraum (Raum hinter
dem Zimmer Nr. 10)

zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.



5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - durch **Briefwahl**
- teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Gottenheim, den 08. September 2009

Die Gemeindebehörde



Kieber

Kieber,
Bürgermeister



Gewerbliches Institut für Fragen des Umweltschutzes GmbH

Grißheimer Weg 7a, 79423 Heitersheim

Prüfberichtsnummer: R 0899 -09 Probe: 0899-1 Entnahmestelle: HB Gottenheim
 Schlüsselnummer: 3150430001 Probenehmer: Herr Kopf IFU GmbH
 Probenahmedatum: 26.08.2009 09:05 Eingangsdatum: 26.08.2009
 Trinkwasser - Untersuchung nach Anlage 4 Probe: 0899-1 HB Gottenheim

Parameter	Messwert	Einheit	Vorschrift	Grenzwert nach TrinkwV 2001
Leitfähigkeit (25°C)	334,0	µS/cm	EN 27888 (C8)	2000
Temperatur	13,7	°C	DIN 38404 C4	-
pH-Wert	7,99	-	DIN 38404 C5	6,5 - 9,5
Geruch, qualitativ	ohne	-	DEV B1/2	ohne
Färbung 436 nm	< 0,05	1/m	EN ISO 7887 (C1)	0,5
Trübung	< 0,1	FNU	EN ISO 7027 (C2)	1
Koloniezahl bei 20 °C	1,0	KBE/1ml	Anl.1 Nr.5 TrinkwV 1990	100
Koloniezahl bei 36 °C	1,0	KBE/1ml	Anl.1 Nr.5 TrinkwV 1990	100
Escherichia coli	0	KBE/100ml	EN ISO 9308-1 (K12)	0
Coliforme Bakterien	0	KBE/100ml	EN ISO 9308-1 (K12)	0
Ammonium	< 0,01	mg/l	DIN 38406 E5-1	0,5

Beurteilung Probe: 0899-1 HB Gottenheim

Die Wasserprobe ist aus bakteriologischer und aus chemischer Sicht nicht zu beanstanden.



Prüfberichtsnummer: R 0899 -09 Probe: 0899-2 Entnahmestelle: ON Gottenheim Fa. Maurer
 Schlüsselnummer: 315043-ON-0001 Probennehmer: Herr Kopf IFU GmbH
 Probenahmedatum: 26.08.2009 08:45 Eingangsdatum: 26.08.2009
 Trinkwasser - Bakteriologie Probe: 0899-2 ON Gottenheim Fa. Maurer

Parameter	Messwert	Einheit	Vorschrift	Grenzwert nach TrinkwV 2001
Leitfähigkeit (25°C)	335,0	µS/cm	EN 27888 (C8)	2000
Temperatur	20,3	°C	DIN 38404 C4	—
Koloniezahl bei 20 °C	0	KBE/lml	Anl.1 Nr.5 TrinkwV 1990	100
Koloniezahl bei 36 °C	0	KBE/lml	Anl.1 Nr.5 TrinkwV 1990	100
Coliforme Bakterien	0	KBE/100ml	EN ISO 9308-1 (K12)	0
Escherichia coli	0	KBE/100ml	EN ISO 9308-1 (K12)	0

Beurteilung Probe: 0899-2 ON Gottenheim Fa. Maurer

Die Wasserprobe ist aus bakteriologischer Sicht nicht zu beanstanden.

Gemeinde Gottenheim Steueramt

Einstellung des Postscheckkontos der Gemeindekasse Gottenheim zum 31.10.2009

Die Gemeindekasse Gottenheim stellt zum 31.10.2009 den Zahlungsverkehr über das Postscheck-Konto ein. Wir bitten Sie deshalb künftig nur noch die Konten der Volksbank Breisgau Süd (BLZ 680 615 05, Kto.-Nr. 150 041 18) und der Sparkasse Staufen Breisach (BLZ 680 523 28, Kto.-Nr. 600 00 61) für Zahlungen zu verwenden. Bitte ändern Sie auch bestehende Daueraufträge ab.

Gemeindekasse Gottenheim



DAS RATHAUS INFORMIERT



Baden-Württemberg
Polizeidirektion Freiburg
Polizeirevier Breisach

Gottenheim, Einbruch und Fahrzeugdiebstahl

Dem Polizeiposten Bötzingen wurde am gestrigen Montag ein Einbruch gemeldet, der in der Nacht von Sonntag, 06., auf Montag, 07. September 2009, in Gottenheim verübt wurde. Ein unbekannter Täter war über einen Nebeneingang in ein Weingut in der Hauptstraße eingedrungen und entwendete ein Notebook, eine rote Geldkassette und einen Bedienungsgeldbeutel mit Bargeld. Letzteren hatte er nach Aufbrechen einer Schublade aufgefunden. Die Geldkassette und das Notebook wurden am Montag in der Waltershofer Straße aufgefunden. Sie befanden sich in einer Stofftasche mit der Aufschrift „Mäuseköder AGRO“ und einem weiteren Aufdruck „Ratron“. Außerdem befand sich in der Stofftasche noch ein leerer Kunstdüngersack, Marke „Epsotop“. Ob die Tasche dem Täter gehört oder ebenfalls entwendet wurde, steht noch nicht fest.

Vermutlich durch den gleichen Täter wurde gegen 04:30 Uhr in der Kaiserstuhlstraße ein roter VW Golf gestohlen. Der Täter gelangte durch den Hof in eine unverschlossene Garage, in welcher das Fahrzeug abgestellt war. Der Zündschlüssel steckte. Das Fahrzeug wurde am Montag in Freiburg-Hochdorf unfallbeschädigt aufgefunden (siehe Pressemeldung der PD Freiburg vom 07. September 2009).

Wie der Polizeiposten Bötzingen mittlerweile ermittelt hat, hatte ein Zeuge in der Hintergasse in Gottenheim gegen 04.15 Uhr beobachtet, wie ein Mann mit einem dunklen Damenfahrrad die Hintergasse in Richtung Bötzingen-/Kaiserstuhlstraße befuhr. Im weiteren Verlauf sah er, dass dieser Mann stürzte und anschließend bei einem Anwesen verschwand. Der Mann war ca. 20-25 Jahr, zirka 1,80 Meter groß, dunkel bekleidet und trug eine Schildmütze.

Hinweise, insbesondere auch zu Herkunft und Verbleib des Fahrrades, nimmt der Polizeiposten Bötzingen, Telefon 07663 6053-0, entgegen.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de



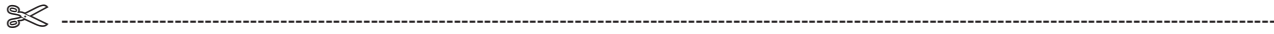


Bürgeranfragen im Gemeindeblatt

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Mithilfe dieses Vordrucks können Sie schnell und unkompliziert Anfragen und Ideen aber auch Beschwerden oder Schadensmeldungen an das Rathaus übermitteln. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Hinweise und bedanken uns herzlich für Ihre Mitarbeit und Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Ihre Mitteilung:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Bitte tragen Sie unten Ihre Daten ein, damit wir bei eventuellen Rückfragen Kontakt zu Ihnen aufnehmen können (diese Angaben sind natürlich freiwillig):

Nachname

Vorname

Straße

Telefonnummer

E-Mail-Adresse



ABFALLENTSORGUNG

Die Gelben Säcke erhalten Sie bei folgender Ausgabestelle:

S`Lädele, Hauptstr. 16,
Ansprechpartnerin:
Frau Petra Hagios.

Sperrmüllannahme bei der TREA am 24. und 26. September 2009

Am Donnerstag, den 24. September und Samstag, den 26. September findet die Sperrmüllannahme nicht im Eingangsbereich der TREA, Heitersheimer Straße, 79427 Eschbach (Gewerbepark Breisgau) statt, sondern wird unmittelbar davor auf die Ladestraße der Gleisanlage TREA verlegt.



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Beliebter Ferienkurs „Rund ums Pferd“

Gottenheim, 10. August 2009

Beim diesjährigen Sommerferienprogramm konnten wieder zahlreiche Kinder bei den Reitsportfreunden Gottenheim e.V. alles rund ums Pferd kennen und erfahren lernen. Dabei ging es nicht nur allein ums Reiten. Das Programm hatte für die jungen Pferdefans noch einiges mehr zu bieten.

So zeigten sich die jungen Teilnehmer äußerst engagiert beim Putzen, Satteln und Trensen. Mit insgesamt 4 Pferden machten die Reitanfänger an der Longe ihre ersten Schritte bis hin zum Trab. Für die Fortgeschrittenen ging es darüber hinaus für ca. 10 Minuten ins angrenzende Gelände. Nicht unerfüllt blieb zudem der Wunsch eines Kindes, sich einmal rückwärts auf das Pferd setzen zu dürfen. Auch beim Absatteln, Abtrensen, Hufe auskratzen und Verladen war das Interesse groß. Abgerundet wurde der erlebnisreiche Vormittag mit einem Pferdequiz, bei dem keine Fragen offen blieben. Einige der Kinder kennen den Verein schon länger, sie waren bereits im letzten Jahr mit von der Partie. „Das war so schön, da wollten wir gleich noch mal mitmachen!“

„Mit unserem Angebot wollen wir den Kindern eine sportliche und gesunde Alternativen für ihre Freizeitgestaltung aufzeigen“, so Dr. med. Bernhard Strittmatter, 1. Vorsitzender der Reitsportfreunde Gottenheim e.V.



Hoch auf der Kutsche durch „Wald, Wiesen und Gottenheim“



Gottenheim, 16. August 2009.

Rund ums Pferd ging es mit 3 Kutschen und 19 Kindern am 16. August 2009 weiter. Hier hatte man die Qual der Wahl. In welche Kutsche sollte man bloß einsteigen? Bei strahlendem Sonnenschein ging es vom Jugendclub aus durchs Unterdorf in den Wald Richtung Umkirch. Singend vorbei an Wiesen und Äckern über den früheren Badensee von March-Buchheim bis hin zum Waldspielplatz.

Aber das war noch nicht alles: Die Überraschung für die Kinder war riesig, als plötzlich einer der Kutscher seine Geburtstagstorte hervorzauberte, die man dann gemeinsam genüsslich verspeiste.

Auf dem Rückweg blieb noch Zeit für eine Ehrenrunde durch Gottenheim, bei dem es den Kindern besonders viel Spaß machte, die Gangart der Pferde mit „hü und hott“ selbst zu bestimmen.

Gegen Mittag war die fröhliche Kutschfahrt dann zu Ende. Wie bereits im Jahr zuvor, konnten die Reitsportfreunde Gottenheim e.V. auch 2009 mit ihrem Reit- und Fahrangebot eine Vielzahl an Kinder begeistern.



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Gruppe 1

Die nächste Probe findet am **Montag, 14.09.2009** um **18.00 Uhr** statt!
Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

Sebastian Schätzle, Simon Hess, Harald Ambs



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136

(in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 11.09.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeyer

Samstag, 12.09.2009

14:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Trauung des Paares Claudia Strelau und Tero Juhani Koistinen



18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. Gelegenheit zur persönlichen Begegnung mit Pfarrer Ramming auf dem Kirchplatz

Sonntag, 13.09.2009

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier, anschl. Gelegenheit zur persönlichen Begegnung mit Pfarrer Ramming auf dem Kirchplatz

Montag, 14.09.2009

07:45 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Schulanfangsgottesdienst der Haupt- und Realschule

08:45 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Schulanfangsgottesdienst der Grundschule
08:30 Uhr **Umkirch, Ev. Kirche:** Schulanfangsgottesdienst

Dienstag, 15.09.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. euchar. Anbetung

Mittwoch, 16.09.2009

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 17.09.2009

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 18.09.2009

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 19.09.2009

09:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Einschulungsgottesdienst der Schulanfänger

09:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Einschulungsgottesdienst der Schulanfänger
12:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Trauung des Paares Alexa Maier und Ralf Dilger

13:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Trauung des Paares Franziska Kenk und Dimo Gäng

15:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Taufe von Franz Jacob Erwin Baum

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Sonntag, 20.09.2009

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier, anschl. Gelegenheit zur persönlichen Begegnung mit Pfarrer Ramming auf dem Kirchplatz

10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Ökum. Gottesdienst mit der „Lebenshilfe“

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst

11:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Taufe von Philina-Nerea Camiolo

Aktuelle Termine:

Dienstag, 15.09.2008

16.00 Uhr – 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zimmer**

10: Probe des Spatenchors

17:00 Uhr **Gottenheim, Schule, Zimmer**

10: Probe des Kinderchors

Mittwoch, 01.07.2008

10.00 Uhr – 11:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Pfarrer Ramming ist in der SeGo angekommen

Am 12./13.09.2009 wird unser neuer Pfarrer, Markus Ramming, alle Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit zelebrieren. Gelegenheit zu einer persönlichen Begegnung mit ihm ist jeweils im Anschluss an den Gottesdienst auf dem Kirchplatz in **Bötzingen** am Samstag, 12.09.2009, **Umkirch** am Sonntag, 13.09.2009, **Gottenheim** am Sonntag, 20.09.2009.

Stellenausschreibung

Die katholische Kirchengemeinde St. Stephan, Gottenheim, sucht für die neu zu eröffnende 5. Gruppe des Kindergarten St. Elisabeth zum **18.01.2010** eine/einen **Erzieher/in als Gruppenleiter/in in Vollzeit**. Die Stelle ist befristet bis zum Ende des Kindergartenjahres 2010/11.

Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Arbeit in einer Kleingruppe mit max. 10 Kindern zwischen 3 und 6 Jahren.

Wir bieten:

- ★ eine anspruchsvolle Tätigkeit mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten
- ★ ein qualifiziertes und engagiertes Team
- ★ Möglichkeiten zu Fort- und Weiterbildung
- ★ Anstellung und Entgelt in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)

Wenn Sie:

- ★ einen Abschluss als staatl. gepr. Erzieher/in oder einen vergleichbaren Abschluss haben
- ★ gutes pädagogisches Fachwissen und die Fähigkeit haben, auf die Bedürfnisse von Kindern und deren Familien adäquat zu reagieren
- ★ eine positive Grundeinstellung zur kath. Kirche haben

dann senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 02.10.2009 an die Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden, Postfach 100 131 in 79120 Freiburg. Für Fragen oder nähere Auskünfte stehen Ihnen die Kindergartenleiterin, Frau Scheuble (Tel. 07665 7278) oder Herr Bleile (Tel. 0761 88592-22) gerne zur Verfügung.

Jugendtreff – einfach stark!

Du bist zwischen 14 und 18 Jahren alt?

Du hast Lust dich 1x im Monat mit anderen Jugendlichen zu treffen?

Du willst Spaß haben, bei lustigen Aktionen mitmachen, über Gott und die Welt quat-

schen, Jugendgottesdienste vorbereiten, gemeinsam Kochen, Ausflüge machen, ...? Dann schnapp dir deine Freunde und komm **am Mittwoch, 30.09.2009 von 17.00 bis 18.30 Uhr** in den **Pfarrsaal St. Urban** (Hauptstr. 74, Bötzingen) zum ersten Treffen der neuen Jugendgruppe der SeGo! Dort wollen wir mit euch bei alkoholfreien Cocktails Ideen sammeln für das, was wir zusammen machen wollen, weitere Termine absprechen und uns einfach kennen lernen. Schaut einfach mal vorbei: Wir freuen uns auf euch!

Julia Plaggemeier und Tanja Rieder

P.S.: Wenn ihr noch Fragen habt, schreibt uns einfach oder ruft uns an:
Julia (julia@plaggemeier.de – 07663/605578)

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramming im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

14. Sonntag nach Trinitatis, 13.09.2009

09.45 Uhr Gottesdienst mit musikalischer Mitgestaltung des Evangelischen Kirchenchors.

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich ein zu unserem Gemeindefest im Garten hinter der Kirche. (Siehe bitte Einladung unten!)

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Psalm 103,2

Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Freitag, 11.09.2009

16.45 Uhr Flötenchor Probe für das Gemeindefest



18.00 Uhr Aufbau und Vorbereitung für das Gemeindefest.

Wir freuen uns über viele helfende Hände.

Samstag, 12.09.2009

14.00 Uhr Blumenschmuck und Dekoration für das Gemeindefest.

Freiwillige Helfer sind herzlich Willkommen.

Montag, 14.09.2009

07.50 Uhr Ökumenischer Schülertagesdienst 5.- 10. Klasse

08.35 Uhr Ökumenischer Schülertagesdienst 2.- 4. Klasse

beide Gottesdienste feiern wir in der Katholischen Kirche in Bötzingen

20.00 Uhr Evangelischer Kirchenchor Probe

Dienstag, 15.09.2009

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 16.09.2009

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe

17.00 Uhr Mädchenjungenschar

Donnerstag 17.09.2009

18.00 Uhr Bubenjungenschar

Freitag, 18.09.2009

16.45 Uhr Flötenchor

19.00 Uhr Jugendgruppe

Samstag, 19.09.2009

09.30 Uhr Einschulungsgottesdienst der evangelischen Erstklässler in der Evangelischen Kirche.

GEMEINDEFEST 2009

zugleich Abschiedsfest vom alten Gemeindefest

Am Sonntag, dem 13.09.2009 feiern wir wieder unser Gemeindefest.

Es beginnt mit dem Gottesdienst.

Danach wird für alle Altersgruppen ein buntes Programm geboten.

Unter anderem wirken mit:

Musikverein, Fanfarenzug, Männergesangsverein, Evangelischer Bläserkreis, Flötenchor, Ev. Kirchenchor, Ev. Kindergarten.

Auch ein vielfältiges Kinderprogramm zum Thema: "Baustelle - Auszug in ein neues Zuhause" ist vorbereitet.

Es erwartet Sie außerdem ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken.

Wir freuen uns über viele helfende Hände und Kuchenspenden.

Der Erlös ist für die Inneneinrichtung des neuen Gemeindehauses bestimmt.

VORANKÜNDIGUNGEN

Konfirmandenunterricht (Beginn: 24.09.2009)



Montag, 14. September 2009

7.50 Uhr Ökumenischer Schülertagesdienst 5. - 10. Klasse

8.35 Uhr Ökumenischer Schülertagesdienst 2. - 4. Klasse

beide Gottesdienste feiern wir in der Katholischen Kirche zu Bötzingen



Am Samstag, dem 19. September 2009 um 9.30 Uhr feiern wir den **Einschulungsgottesdienst der**

evangelischen Erstklässler in der Evangelischen Kirche.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 - 13.00 Uhr

und 15.00 - 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT

Liebe Eltern!

Nach den Sommerferien beginnt der Unterricht am Montag, 14.09.2009, um 8.56 Uhr für die Klassen 2 - 4. Unterrichtsende ist an diesem Tag 12.15 Uhr. Kernzeit findet an diesem Tag statt.

Die Einschulungsfeier für unsere Erstklässler beginnt am Samstag, 19.09.2009 mit einem Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche St. Stephan. Anschließend (ca. 10.15 Uhr) findet die Einschulungsfeier in der Turnhalle der GS Gottenheim statt. Nach dem festlichen Teil der Einschulungsfeier haben die Eltern der zukünftigen 2. Klasse für Sie und Ihre Familien einen kleinen Imbiss im Foyer der Schule vor-

bereitet. In der Regel endet dieser Tag um 12.00 Uhr bzw. 12.30 Uhr.

Schulstart für unsere Erstklässler ist Montag, 21.09.2009, um 8.45 Uhr.

Der Schulsozialpreis der GHS Gottenheim wurde am Ende des vergangenen Schuljahres der Schülerin Valentine Fürst aus der Klasse 6 verliehen. Herzlichen Glückwunsch!

J. Remppe, Rektorin

Schulbeginn an der Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen

Wir hoffen, dass alle Schülerinnen und Schüler gesund aus anregenden und erholenden Sommerferien zurück gekommen sind – und wir freuen uns sehr auf den Start ins neue Schuljahr!

Für die **bisherigen Klassen** der Haupt- und Realschule beginnt der Unterricht am **Montag, 14. September 2009**. Der Tag startet

mit **ökumenischen Gottesdiensten** in der **katholischen Kirche**:

Der Gottesdienst für die **Haupt- und Realschüler/innen** beginnt um **7.50 Uhr**. Um **8.35 Uhr** beginnt der Unterricht für die Klassen H6 bis H9 und R6 bis R10. Unterrichtschluss ist um **12.15 Uhr**.

Für die **neuen Klassen der Haupt- und Realschule** (Klassen H5, R5a, R5b) beginnt der Unterricht am **Dienstag, 15. September 2009**. Die Schülerinnen und Schüler treffen

sich um **8.30 Uhr** zur Begrüßung und Klasseinteilung in der neuen Aula der Schule. Dazu sind die Eltern herzlich eingeladen. Danach beginnt der Unterricht, der an diesem Tag bis **12.15 Uhr** dauert.

Schulleitung, Lehrerkollegium und Mitarbeiter der Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen

Bernd Friedrich, Rektor



MUSIKSCHULE IM BREISGAU e.V.

Sichern Sie sich Ihren Platz!

Neue Kurse bei Ihrer Musikschule im Breisgau e.V.

ab Oktober 2009 in Gottenheim

Über 1 000 Musikschulen in Deutschland bieten rund einer Million Musikschülern, vom Vorschulkind bis zum Erwachsenen, ein vielfältiges Angebot. Auch die Musikschule im Breisgau gehört dazu und wir unterrichten bis zu 1 900 Schüler im Jahr. Dabei nehmen die Musikschulen die unterschiedlichsten Aufgaben wahr: als Bildungseinrichtung, Konzertraum und Kulturzentrum sind wir an vielen Orten wichtige Träger des kulturellen Lebens.

Die Musikschule im Breisgau e.V. hat ihren Sitz in Gundelfingen. Sie bietet ihren Unterricht in allen Mitgliedsgemeinden an. Eine Ausbildung erfolgt in zahlreichen Fächern als Einzel-, Gruppen- oder Ensembleunterricht. Qualifizierte professionelle Lehrkräfte führen die Jüngsten einfühlsam an Musik heran und garantieren Fortgeschrittenen eine

bestmögliche Förderung. Eine ausführliche Beratung über die günstigste Unterrichtsform, das richtige Instrument und das optimale Einstiegsalter wird durch Schulleitung, Kollegium und Geschäftsstelle angeboten.

Für die Kleinen (Gruppen ab 6 Kinder):

- ★ **Musikgarten ab Oktober**
- ★ Neuer Kurs: Dienstag von 10.45 – 11.30 Uhr
- ★ Alter: 1,5 Jahre bis 3 Jahre
- ★ **Musikalische Früherziehung ab November**
- ★ Neuer Kurs: Mittwoch von 14.30 – 15.15 Uhr
- ★ Alter: 4 – 6 Jahre
- ★ **Rhythmik ab Oktober in Eichstetten**
- ★ Neuer Kurs: Mittwoch von 15.15 – 16 Uhr
- ★ Alter: ab 6 Jahre

Instrumentalausbildung

- ★ Blechblasinstrumente
- ★ Holzblasinstrumente

- ★ Streicher (**NEU** in Eichstetten: Cello-Unterricht)
- ★ Tasteninstrumente
- ★ Gitarre
- ★ Harfe
- ★ Schlaginstrumente

Stimmbildung / Gesang / Chorgesang (in March und Gundelfingen) Ballett (in Gundelfingen)

6er- / 12er-Karte für Erwachsene

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann informieren Sie sich doch unverbindlich entweder

- ★ persönlich in unserer Geschäftsstelle
- ★ per Telefon 0761 589891
- ★ über das Internet: www.musikschule-breisgau.de
- ★ E-Mail: info@musikschule-breisgau.de

Musikschule im Breisgau e.V.
Vörstetter Str. 3, 79194 Gundelfingen

WINZER Info



Herzliche Einladung zur Herbstversammlung

Liebe Mitglieder,

„... de Herbscht“ steht vor der Tür. Aktuelle Informationen werden wir, wie die Jahre zuvor, in unserem Mitteilungskasten an der Winzerhalle aushängen und im Internet unter www.kirchberg-weine.de veröffentlichen. Wir bitten Sie, sich regelmäßig zu informieren. Zudem wollen wir in unserer **Herbstversammlung am Montag, den 14.09.09, ab 20.00 Uhr** in unserer **Winzerhalle** die Vorgehensweise für die Lese 2009 besprechen. Hierzu laden wir Sie sehr herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen
Ihre Winzer Genossenschaft Gottenheim
i.V. Michael Schmidle



DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Ergebnisdienst:

SG March B – SG Gottenheim B	4:1
SV Wasenweiler II – SV Gottenheim II	1:5
SV Wasenweiler I – SV Gottenheim I	3:0

Frauen-Verbandspokal:

FV Hochburg-Windenreute Frauen – SV Gottenheim Frauen I	1:4
---------------------------------------------------------	-----

Glückwunsch an die Mannschaft von Trainer Marco Neumeier zum Erreichen der nächsten Runde!

Die nächsten Spiele im Überblick: Samstag, 12.09.2009

16.00 Uhr	SG Glottertal A - SG Gottenheim A
17.00 Uhr	SG Vimbuch/Lichtenau Frauen – SV Gottenheim Frauen I

17.30 Uhr
SV Gottenheim I – SV Bombach I

Sonntag, 13.09.2009

15.00 Uhr
FC Freiburg-St. Georgen Frauen – SG Gottenheim Frauen II

Saisonstart F-Jugend Jahrgang 2001 und 2002

Am Sonntag, 13.09.09 findet unser 1. Medaillen-Turnier der F 1 (2001) und F 2 (2002)-Jugend in Merdingen statt.

Ab **Mittwoch, den 16.09.09** ist wieder um **16:15 Uhr bis 17:45 Uhr Training** auf dem Sportplatz.

Alle Jungen und Mädchen zwischen 6 und 8 Jahren, die gerne Fußball spielen möchten, sind herzlich willkommen!

Für Fragen wendet euch an die Trainer Markus Eberle, Bernd Faller oder Jörg Schwenninger (Tel. 9472044)

Auf euer Kommen freuen sich eure Trainer

Liebe fußballbegeisterte Kinder, der SV Gottenheim sucht noch Spieler und Spielerinnen für unsere F-Jugend (Jahrgang 2001/2002) und G-Jugend (2003 und jünger). Das Training der F-Jugend findet montags und mittwochs und für die G-Jugend mittwochs jeweils ab 16.15 Uhr statt.

Wir freuen uns auf euren Besuch!
Eure Trainer
Jörg Schwenninger, Markus Eberle und Bernd Faller

1. für 6- bis 9-Jährige, mittwochs von 16.30 - 17.30 Uhr

Beim Kinderturnen werden u.a. Bodenturnen, an Tauen klettern, bewegen mit Seilen und Reifen (etc.), und verschiedenen Stationen welche Spaß und Freude bereiten, angeboten. Angesprochen sind hier Mädchen und Jungen.

2. Tanzgruppe II (12-15 Jahre) Mittwochs von 17.30 - 18.30 Uhr

Wer Spaß hat, sich auf aktuelle Hits zu bewegen und zu tanzen, der ist hier genau richtig! Wir studieren Choreografien ein, um anschließend wie die "Stars" zu tanzen. Wenn dir das gefällt, dann komm doch einfach vorbei!

Übungsleiterin des DTB, P-L.: Julia Wörner



Förderverein des Sportverein Gottenheim

Der Förderverein des Sportvereins Gottenheim hat eine eigene Homepage: www.foerderverein-svgottenheim.de.

Wir möchten Ihnen hier einen Gesamtüberblick über unseren Förderverein anbieten, indem wir Sie auf unseren Seiten ausführlich über unsere Ziele und Angebote, sowie über uns selbst informieren.

Diese Informationen sollen es Ihnen erleichtern die Ziele unseres Vereines zu erkennen, um uns daraufhin vielleicht aus Überzeugung bei unseren Vorhaben unterstützen zu können.

Sehen Sie sich doch einfach unsere Seiten an.

Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben, oder einfach nur weitere Informationen wün-

schen, dann kontaktieren Sie uns einfach, indem Sie den Link "Der Vorstand" aufrufen und dann eines unserer Vorstandsmitglieder anrufen oder uns eine E-Mail schicken. Für Ihr Interesse bedanken wir uns.

Die Vorstandschaft
Förderverein SV Gottenheim e.V.



ALTENWERK GOTTENHEIM

(Seniorengymnastik)

Am Montag, den 14.09.2009, um 15 Uhr beginnen wir wieder mit unserer Gymnastik und Tanz.

Ab sofort findet unsere Gymnastikstunde im Vereinsheim statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Gewerbeverein Gottenheim

Anmeldung noch bis spätestens Montag, 14. September

Einladung

Der Gewerbeverein lädt alle Mitglieder mit Ihren Familien zum Jahresausflug am Samstag, den 26.09.09 zum Porschemuseum Stuttgart ein.

Programm:

Abfahrt 08:30 Uhr
Zeit zur freien Verfügung (z.B. Mittagessen) im Porsche-Museum
Führung 13:30
danach ev. Besichtigung Fernsehturm
Rückfahrt ca. 16:30
Abendessen Schwarzwald/Ortenau
Preis: 30 Euro für Fahrt und Eintritt/Führung Porschemuseum

Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung.

Vortrag

Termin: 22.10.09, um 19 Uhr Gasthaus Krone Nebenzimmer

Thema: Mitarbeiter führen in kleinen Unternehmen.

Handwerker und Einzelunternehmer wird zur Führungskraft.

Wie wächst die Führungskraft mit zunehmendem Personal?

- Menschenbild, Führungsstile, Unternehmenskultur, Instrumente der Führung, Anforderungen an zeitgemäße Führung, Führung im Alltag organisieren.

Referent: Wolfram Beschle, Personaltrainer und Coach

Merken Sie sich den Termin für diesen interessanten Vortrag vor.

Stammtisch

Unser nächster Stammtisch findet am **Mittwoch, den 16.09.09** im Gasthaus Adler statt. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Haben Sie Vorschläge für die Besprechung eines bestimmten Themas?

Anmeldungen zu den Veranstaltungen und Anregungen wie immer per E-Mail an frank.braun@wm-gottenheim.de, manfred.leber@mvgottenheim.com, oder per Fax an 07665 9800-35



Tennisclub Gottenheim

An alle Tennisclub-Mitglieder

Vom 18.-20.09.09 findet unser diesjähriges Gruppeltournee für die örtlichen Vereine statt. Die Liste für die Arbeitseinsätze hängt in unserem Clubheim aus. Bitte tragt euch entsprechend ein.

Außerdem bitten wir um Kuchenspenden, auch hierfür hängt eine Liste aus.

Bei Rückfragen meldet euch bei Maja Hohwieler Telefon.8431



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Unser neues Gesicht!

Unser VHS-Programm hat zum Herbst/Winter 2009 ein neues Erscheinungsbild erhalten!

Unser neues Erscheinungsbild ist zeitgemäß und vermittelt den Charakter einer offenen und zukunftsorientierten Volkshochschule. Das Programmheft wurde grafisch überarbeitet und es ist eine Freude, darin zu blättern, zu Lesen und sich Kurse auszusuchen.

Ganz gleich, ob Sie an der Volkshochschule eine Sprache lernen, etwas für Ihre Gesundheit tun, sich beruflich weiter qualifizieren, gemeinsam mit anderen kreativ sind oder sich über aktuelle gesellschaftliche Fragen

austauschen – Bildung eröffnet Perspektiven der persönlichen Weiterentwicklung. Erfolgreiche Kurse werden weitergeführt – zahlreiche neue Kurse und Seminare sind dazu gekommen.

Das VBW Bötzingen und die VHSen March und Umkirch haben in ihrem gemeinsamen Programmheft für jeden Geschmack das richtige Angebot!

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11,
Rathaus, 79268 Bötzingen
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de
Fax: 07663 931033
Tel.: 07663 931020



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Polizeidirektion Freiburg

Mit Beginn des Monats Mai 2009 startete die Polizeidirektion Freiburg eine Verkehrsüberwachungsaktion in deren gesamten Zuständigkeitsbereich (Stadt Freiburg und den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald). Besonderes Augenmerk galt dabei rasenden Motorradfahrern. Diese Aktion wird nun mit Beginn des Monats September fortgesetzt. Wie mehrfach berichtet, waren während der Aktionswochen Motorradfahrer mit Geschwindigkeiten von zum Teil über 200 km/h auf Land- und Bundesstraßen gemessen worden. Entsprechend schwer die Folgen für die Raser: Punkte in Flensburg, empfindliche Bußgelder und für etliche auch der Führerscheinverlust für Monate. Trotz intensiver Kontrollen und deren Ankündigung in den Medien waren leider auch schwere Motorradunfälle, teilweise sogar mit tödlichem Ausgang (01.05.09: Freiburg-Opfingen, 35-jährige Rollerfahrerin; 20.06.09: L125, Müllheim-Zunzingen, 60-jähriger Kradfahrer; 15.08.09: St. Peter, 41-jährige Sozia eines Krades) zu verzeichnen. Die Hauptursache waren meist überhöhte Geschwindigkeit und riskante Überholmanöver.

Nun will die Polizei nach kurzer Sommerpause die Aktion fortsetzen und somit die Unfallzahlen senken. Mit Beginn des Monats September werden sämtliche Strecken im Bereich der Polizeidirektion Freiburg, die bevorzugt von Motorradfahrern benutzt werden, mit den der Polizei zur Verfügung stehenden Mitteln überwacht. Eingesetzt werden dabei das Video-Motorrad, das Video-Auto und auch sämtliche Lasermessgeräte.

Mit moderner Videotechnik soll das Fehlverhalten sowohl von Auto- als auch Motorradfahrern gerichtsverwertbar dokumentiert werden.

Ravensburger Spieleland Polizeidirektion Friedrichshafen Unfallkasse Baden-Württemberg Käpt'n Blaubär lädt ein zum Schulweg-Training für Erstklässler

Zum ersten Mal alleine zur Schule laufen? Im Ravensburger Spieleland zeigt Käpt'n Blaubär allen Erstklässlern des Schuljahres 2009/2010, wie das geht. In Zusammenarbeit mit der Polizeidirektion Friedrichshafen und der Unfallkasse Baden-Württemberg veranstaltet der Freizeitpark am Bodensee am 26. und 27. September 2009 zum siebten Mal das Große Schulweg-Training. ABC-Schützen haben an beiden Tagen wie immer freien Eintritt in den Park.

Es erwartet Sie:

**Schulweg-Training
Informationen und Quiz für Eltern
Bühnenprogramm der Unfallkasse
Baden-Württemberg
Fahrzeugschau der Polizei**

Freier Eintritt für alle Erstklässler

Erstklässler mit einer entsprechenden Einladungskarte haben freien Eintritt zum Schulweg-Training ins Ravensburger Spieleland. Die Karten können von allen Schulen in Baden-Württemberg kostenlos angefordert oder ab Mitte August unter www.spieleland.de heruntergeladen werden. Ansprechpartner: Katrin Reil, Tel.: 0751 861011



Gemeinde Bötzingen Stellenausschreibung

Beim Bauhof der Gemeinde Bötzingen ist zum 01. Januar 2010 die Vollzeitstelle für eine/n

Gemeindearbeiter/in

neu zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören die Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Wege, Böschungen und Anlagen, Tätigkeiten im allgemeinen Bauhofbereich, das Führen der vorhandenen Bauhofgeräte, Arbeiten im Gemeindewald (Pflege und Holzeinschlag) sowie der Winterdienst.

Eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung und Führerscheinklasse C1E (früher Klasse 3) sind Voraussetzung.

Neben Engagement, Leistungsbereitschaft und eigenverantwortlichem Arbeiten erwarten wir die Bereitschaft zu flexiblem Arbeitseinsatz.

Wir bieten Ihnen eine vielseitige Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 15. Oktober 2009 an die Gemeinde Bötzingen, Hauptstraße 11, 79268 Bötzingen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen im Rathaus Bauamtsleiter Christian Bodynek, Tel. 07663 931027 oder Hauptamtsleiter Norbert Wunsch, Tel. 07663 931013 gerne zur Verfügung.



Mehrere Ausbildungsplätze beim Amtsgericht Freiburg zu besetzen

JUSTIZFACHWIRT/IN ANWÄRTER für den MITTLEREN JUSTIZDIENST

Ausbildungszeit: 2 Jahre mit Realschulabschluss

JUSTIZFACHANGESTELLTE/R

im Schreib- und Bürodienst
Ausbildungszeit: 3 Jahre mit gutem Haupt- oder Realschulabschluss

Einstellungstermin: **1. September 2010**

Ausbildung bei Gerichten, Staatsanwaltschaften, Notariaten und Grundbuchämtern

Auskünfte bei:

Amtsgericht Freiburg,
Holzmarkt 2, 79098 Freiburg
Herr Bühler, Tel. 0761 205-1010
Frau von Essen, Tel. 0761 205-1522
Frau Schillinger, Tel. 0761 205-1523



Einstellung von Anwärtern für den gehobenen Justizdienst

(Rechtspflegeranwärter)

Das Oberlandesgericht Karlsruhe - Verwaltungsabteilung - beabsichtigt zum **1. September 2010** Anwärter für den gehobenen Justizdienst (Rechtspflegeranwärter) einzustellen.

Bewerben kann sich, wer die Hochschulreife oder die Fachhochschulreife besitzt und am Einstellungstag höchstens 31 Jahre (als Schwerbehinderter oder Inhaber eines Eingliederungs- oder Zulassungsscheins höchstens 39 Jahre) alt ist.

Der Rechtspfleger ist ein unabhängiges Organ der Rechtspflege. Er hat bei Gerichten, Notariaten und Staatsanwaltschaften einen eigenen, durch Gesetz festgelegten Wirkungskreis. Er ist nicht an Weisungen des Vorgesetzten gebunden sondern nur dem Gesetz unterworfen.

Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre und gliedert sich in insgesamt 21 Monate fachwissenschaftliches Studium an der Fachhochschule Schwetzingen - Hochschule für Rechtspflege - und 15 Monate praktische Ausbildung bei den Justizbehörden.

Die Bewerbungsfrist endet am 30. November 2009. Bewerbungen sind auf dem entsprechenden Formblatt an das Oberlandesgericht Karlsruhe - Verwaltungsabteilung -, Hoffstr. 10, 76133 Karlsruhe zu richten.

Dort können auch entsprechende Unterlagen angefordert werden.

Weitere Auskünfte bei: Amtsgericht Freiburg, Holzmarkt 2, 79098 Freiburg, Herr Bühler, Tel. 0761 205-1010

Die Bundesfinanzverwaltung bietet zum 1. August 2010 Ausbildungsplätze für Beamtinnen und Beamte im mittleren und gehobenen Zolldienst

in einer europäisch orientierten und vielfältigen Wirtschaftsverwaltung des Bundes. Ihr Tätigkeitsspektrum reicht von der reinen Dienstleistung bis zum hoheitlichen Handeln. Die klassischen Aufgaben des Zolls sind die Erhebung von Zöllen und Verbrauchsteuern sowie Warenkontrollen beim Im- und Export. Aber auch die Gewährleistung eines reibungslosen internationalen Warenverkehrs und eines fairen Wettbewerbs sowie der Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Schwarzarbeit und Pro-



duktpiraterie sowie der Einsatz für den Artenschutz und den Schutz der öffentlichen Sicherheit gehören zu den zentralen Aufgaben des Zolls.

Wir bieten Ihnen eine fundierte Ausbildung mit attraktiver Bezahlung und einen sicheren, zukunftsorientierten Arbeitsplatz. Eine Übernahme nach bestandener Laufbahnprüfung ist bei uns die Regel.

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie

- ★ teamfähig, mobil, flexibel, verantwortungsbewusst, leistungsbereit und engagiert sind,
- ★ sich für wirtschaftliche Zusammenhänge interessieren,
- ★ sportlich sind (Sporttest nur für den mittleren Dienst).

Voraussetzungen:

- ★ Sie haben für den gehobenen Dienst das Abitur oder die Fachhochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsabschluss bzw. für den mittleren Dienst die Fachoberschulreife/mittlere Reife oder einen gleichwertigen Bildungsabschluss; in Ausnahmefällen genügt auch ein Hauptschulabschluss in Verbindung mit einer so genannten förderlichen Berufsausbildung.

- ★ Sie sind am Einstellungstermin nicht älter als 40 Jahre.
- ★ Sie besitzen die Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates.
- ★ Sie sind körperlich fit und gesundheitlich geeignet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung spätestens bis zum **1. Oktober 2009 (Eingang)** mit folgenden **vollständigen** Unterlagen (auf dem Postwege):

- ★ tabellarischer Lebenslauf, möglichst mit Lichtbild,
- ★ Kopie sämtlicher Schulabgangs- und Prüfungszeugnisse (sofern noch ohne Schulabschluss: Kopie der beiden letzten Schulzeugnisse) sowie ggf. Zeugnisse/Nachweise über eine Berufsausbildung/berufliche Tätigkeiten,
- ★ bei Minderjährigen eine Einverständniserklärung des/r gesetzlichen Vertreter/s,
- ★ ggf. Kopie des Schwerbehindertenausweises oder Bescheid über die Gleichstellung als schwer behinderter Mensch,
- ★ vollständig ausgefüllter **Bewerberbogen** (download über www.zoll.de im Abschnitt "Beruf und Karriere").

Wir sind bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen, und daher besonders an Bewerbungen

von Frauen interessiert. Bewerbungen von schwer behinderten Menschen sind uns willkommen.

Sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; hierbei ist ein Mindestmaß an körperlicher Eignung ausreichend.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die **Bundesfinanzdirektion Südwest** Wiesenstraße 32, 67433 Neustadt an der Weinstraße. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.zoll.de oder telefonisch beim Hauptzollamt Lörrach (Ausbildungsbehörde für die hiesige Region) unter 07621 170-130 (Ausbildungsleiter Herr Plohmann) oder unter 06321 894-0 (Bundesfinanzdirektion Südwest in Neustadt/Weinstr.).

FUNDSACHEN

- ★ Damenfahrrad, hellblau, Marke „Vovager“
- ★ Große Kiste/Behälter mit der Aufschrift „Opto Trak“

Die Fundsachen können im Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim abgeholt werden. Nähere Auskünfte unter Tel.: 9811-12.

S INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Neuregelungen beim Versorgungsausgleich

(DRV BW). Ab 1. September 2009 treten Neuregelungen zum Versorgungsausgleich in Kraft, die zum Teil erhebliche Auswirkungen auf spätere Rentenzahlungen haben, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit.

Besonders betroffen sind Ehepaare oder auch eingetragene Lebenspartnerschaften, die verschiedenen Versorgungssystemen angehören, beispielsweise der gesetzlichen Rentenversicherung, der Beamtenversorgung oder einer berufsständischen Versorgung. Aber auch für Rentner besteht Aufklärungsbedarf. Für Neufälle wird das sogenannte "Rentnerprivileg" abgeschafft: Das bedeutet, die Rentenzahlung wird nach der Scheidung sofort gekürzt, auch wenn der geschiedene Ehegatte noch keine Rente bezieht.

Die bisherigen Härteregeleungen werden erweitert, davon können auch bereits geschiedene Rentner profitieren. So kann die Rente ungemindert gezahlt werden, wenn der begünstigte geschiedene Ehegatte verstorben ist und maximal 36 Monate Rente bezogen hat. Bisher war eine Rückübertragung abgetrennter Rententeile nur unter engeren Voraussetzungen möglich. Auch die Zahlung einer Hinterbliebenenrente aus der Versicherung des Verstorbenen steht der Rückübertragung nicht mehr im Weg. Die ungekürzte Rente wird allerdings nur auf Antrag gezahlt.

Mehr Informationen zum neuen Versorgungsausgleich enthält die Broschüre der Deutschen Rentenversicherung „Versorgungsausgleich: Das neue Recht“. Sie informiert über die neuen Regelungen, erläutert Übergangsregelungen und gibt Hinweise, was vom alten Recht bestehen bleibt. Bestellt werden kann die Broschüre telefonisch unter der Nummer 0721 82523888, über E-Mail (presse@drv-bw.de) oder steht als kostenloser Download über das Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de zur Verfügung.

Tagepflege für Kinder – neue berufliche Perspektiven eröffnen

Tagespflegepersonen dringend gesucht

Das Thema Kinderbetreuung ist ein politischer und gesellschaftlicher Dauerbrenner. Eltern wollen oder müssen früh nach der Geburt des Kindes wieder arbeiten gehen oder haben Arbeitszeiten, die von institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen nicht gedeckt werden können.

Auch wenn immer häufiger sich Kindergärten der Altersgruppe der 1-2Jährigen öffnen, so ist aktuell ein steigender Bedarf an Betreuungsmöglichkeiten zu erkennen zum einen für jüngere Kinder bzw. der zeitliche Betreuungsbedarf liegt außerhalb der Öffnungszeiten der Betreuungseinrichtungen. Auch Kindergarten- und Schulkinder müssen betreut werden, wenn der Kindergarten

bzw. der Schülerhort geschlossen hat, gerade diese Randzeiten sind oft besonders schwer abzudecken in der Betreuung.

Da sind Tageseltern gefragt, denn Tageseltern mit ihrem zeitlich flexiblen Angebot spielen in der Kinderbetreuung eine immer wichtigere Rolle. Der Tagesmütterverein Orte für Kinder e.V. in Gundelfingen bietet für interessierte Frauen und Männer Beratung und Qualifizierung zur Tagespflegeperson für Kinder an. Unterschieden wird dabei zwischen der klassischen Tagesmutter, die in ihrem eigenen Zuhause - oft zusätzlich zu den eigenen Kindern - noch 1-5 fremde Kinder betreut, und der Kinderfrau, die in den Haushalt der Familie geht und dort die Kinder in deren Räumen betreut. Die Vermittlung erfolgt nicht ohne eine ausführliche Beratung, einen Qualifizierungskurs zur Tagespflegeperson und - bei Tagesmüttern - einen Hausbesuch. So wird sichergestellt, dass suchende Eltern ein qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot erhalten. Eltern, die eine Betreuung für ihr Kind suchen, werden ebenfalls intensiv beraten, um so genau wie möglich auf ihren individuellen Betreuungsbedarf eingehen zu können.

Der nächste Qualifizierungskurs findet ab 29. September in Breisach statt. Für Fragen steht Ihnen in den Zeiten Mo., Mi., Fr. von 10 - 12 Uhr und Mi. von 15 - 17 Uhr die Diplom-Pädagogin Sabine Kalmbach unter der Telefonnummer 0761 5899908 zur Verfügung.

Sabine Kalmbach
Tagesmütterverein Gundelfingen



Gruppe für Kinder

aus Trennungs- und Scheidungsfamilien im Grundschulalter

Kinder erleben die Trennung ihrer Eltern meist als schwierig und schmerzhaft. Sie sprechen selten mit Erwachsenen über ihre Gefühle und verarbeiten manchmal ihre Gefühle, indem sie Symptome entwickeln.

Wir wollen in der Kindergruppe ...

... Kindern einen geschützten Erfahrungsraum anbieten.

... Kinder erfahren lassen, dass auch andere Kinder von Trennung/Scheidung der Eltern betroffen sind.

... Kinder mit den eigenen Gefühlen in Kontakt bringen und diese wahrnehmen und beschreiben lassen.

Weitere Ziele der Kindergruppe sind...

- ★ Kinder sollen in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt werden.
- ★ Kinder sollen eigene Bewältigungsstrategien entwickeln und konfliktfähig werden.
- ★ Kinder sollen einen konstruktiven Umgang mit der neuen Familiensituation finden.
- ★ Kinder zu befähigen, ihre eigenen Gefühle ernst zu nehmen und diese auch gegenüber anderen auszudrücken

- ★ Kinder mit kreativen Ausdrucksmöglichkeiten vertraut zu machen (z.B. Malen, Rollenspiel ...)

Kursleitung: Gerlinde Putzke und Klaus Luksch

Der Kurs umfasst 10 Termine jeweils von 15.45 - 17.00 Uhr.

Kosten: kostenfrei

Termine 2009: 07.10., 14.10., 21.10., 04.11., 11.11., 18.11., 25.11., 02.12., 09.12., 16.12.09

Ort: Psychologische Beratungsstelle f. Eltern, Kinder und Jugendliche
Alois-Eckert-Straße 6, 79111 Freiburg



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Samengarten Eichstetten aK

Öffnungssonntag am 13.09.2009

Mit Führungen durch den Schaugarten zum Thema: Die Vielfalt der Paprika um 14.00 Uhr und 16.00 Uhr.

Jahrmart in Eichstetten

Am Dienstag, 15. September 2009 findet in Eichstetten der traditionelle Jahrmart statt. Ca. 85 Aussteller werden wieder ein breit gefächertes Angebot von Süßwaren über Schuhe und Bekleidung, Gewürze, Haushaltswaren, Spielwaren, Imbissmöglichkeiten und vieles andere mehr bereithalten. Der Markt dauert von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Parkmöglichkeiten bestehen bei der Reithalle (über die Bötzingen Straße in die Straße Mühlmaten), in der Bötzingen Straße und im Dorfgraben. Während des Marktes wird der Verkehr von und nach Bahlingen und ins Oberdorf örtlich umgeleitet, die Innerorts-Haltestellen der Buslinien entfallen bis 15.00 Uhr.

Zum Besuch des Marktes laden wir herzlich ein.

Bürgermeisteramt Eichstetten

TV Bötzingen Handball (Jugend)

Die Sommerpause ist vorbei und die neue Saison steht vor der Tür, der TV Bötzingen startet mit 7 Jugendmannschaften in die neue Saison. Anbei die neuen Trainingszeiten nach den Ferien in der Bötzingen-Sporthalle:

Minis gemischt: Jahrgang 01-02-03
Donnerstags von 15.30-17.00 Uhr

E-Jugend gemischt: Jahrgang 99-00
Mittwochs von 17.00-18.30 Uhr

D-Jugend Jungs: Jahrgang 97-98
Donnerstags von 17-18.30 Uhr

D-Jugend Mädels: Jahrgang 97-98
Donnerstags von 17.00-18.30 Uhr

C-Jugend Jungs: Jahrgang 95-96
Mittwochs von 18.30-20.00 Uhr

C-Jugend Mädels: Jahrgang 95-96
Donnerstags von 18.30-20.00 Uhr

B-Jugend Mädels: Jahrgang 93-94
Donnerstags von 18.30-20.00 Uhr

Alle Kinder und Jugendliche die gerne mit uns Handball spielen möchten sind eingeladen bei uns mitzuspielen.

Ganz besonders in unserer D-Jugend männlich im Jahrgang 97-98 fehlen uns noch ein paar Jungs für unsere Mannschaft. Aber auch in jeder anderen Altersklasse freuen wir uns über neue Handballer.

Also los kommt doch einfach mal bei einem Probetraining vorbei.

Näher Infos bei Klaus Kopp, 07663 6939
www.tvboetzingen-handball.de

Dorf- und Weinfest vom 11. – 14.09.2009 in Freiburg-Waltershofen

- ★ Weinfest mit Tradition und Atmosphäre
- ★ Überdachte Weinhöfe
- ★ Feststraße in der Ortsmitte
- ★ Waltershofer Weinspezialitäten aus dem Weinbaugebiet Tuniberg
- ★ Musik – Geselligkeit – Speisespezialitäten

Freitag, 11. September, ab 19.00 Uhr
Samstag, 12. September, ab 16:00 Uhr
Sonntag, 13. September, ab 11.00 Uhr
Montag, 14. September, ab 12.00 Uhr

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS